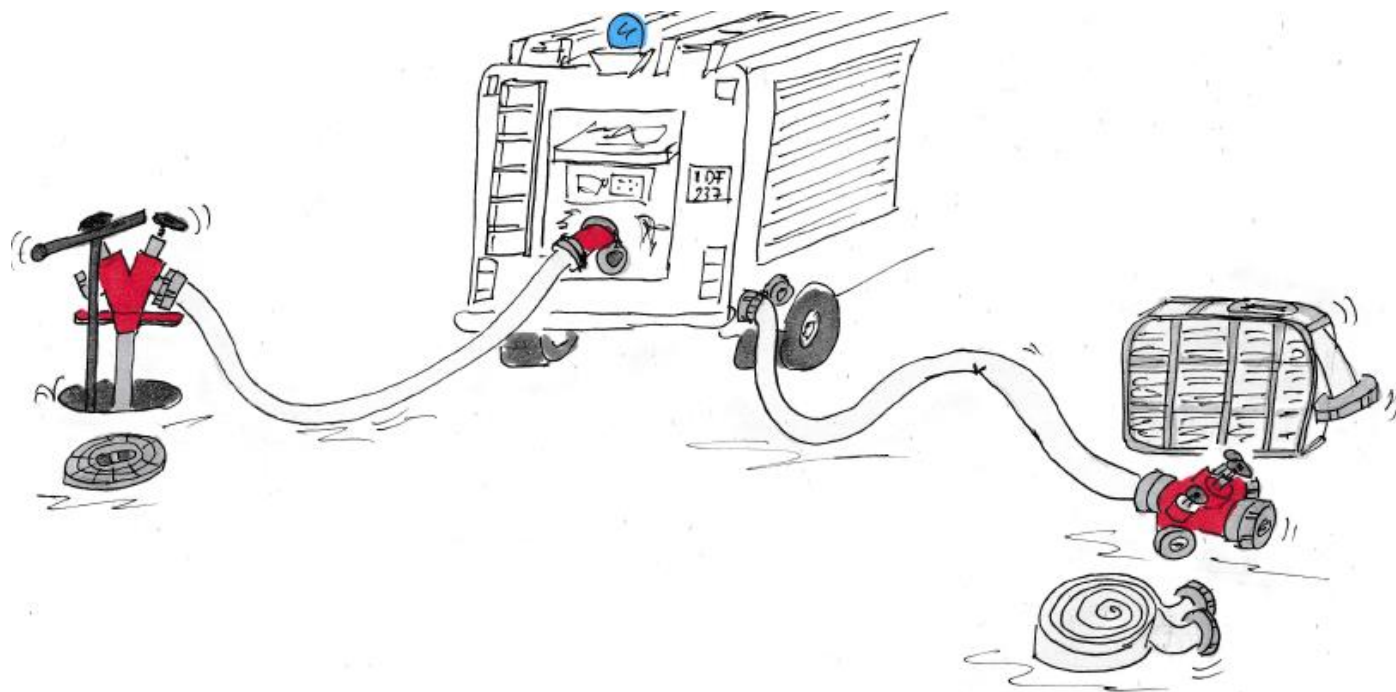




Wasserentnahme Unterflurhydrant

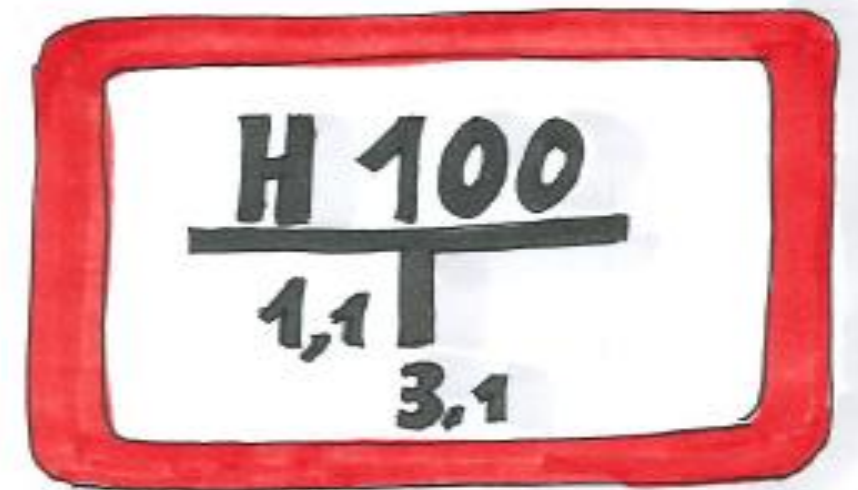
Wenn du den Befehl bekommst, eine Wasserversorgung von einem Unterflurhydranten zum Löschfahrzeug herzustellen, dann....



rüste dich mit einem Standrohr
(inkl. Systemtrenner) und einem
Unterflurhydrantenschlüssel aus.

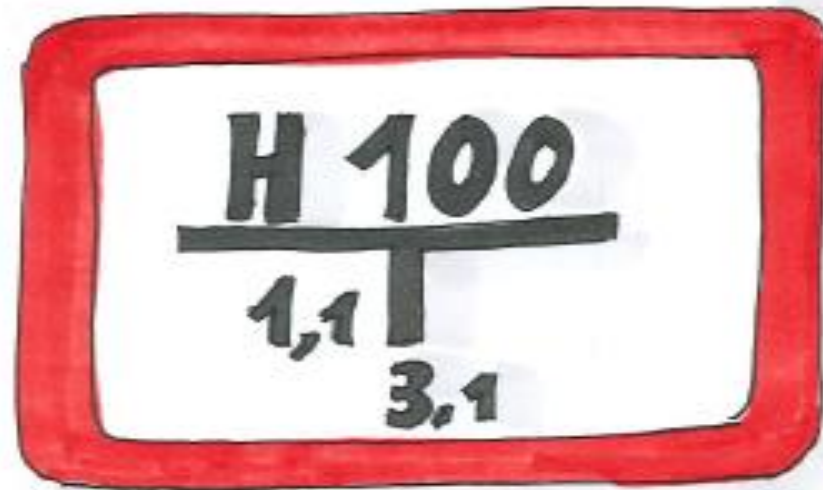


Da Unterflurhydranten sehr unauffällig unter dunklen Metaldeckeln in der Erde verborgen sind,



geben dir weiße Schilder mit rotem Rand Hinweise auf die Stelle, an der du suchen musst.





Die Zahlen unterhalb der Striche sind
Entfernungsangaben in Metern.

Die Striche sind Richtungshinweise

Bei diesem Schild müsstest du dich vom Standort des
Schildes 3,1 Meter in Richtung des senkrechten Striches
entfernen und dann 1,1 Meter nach rechts (in Laufrichtung)
gehen. Dort findest du den Hydrantendeckel.

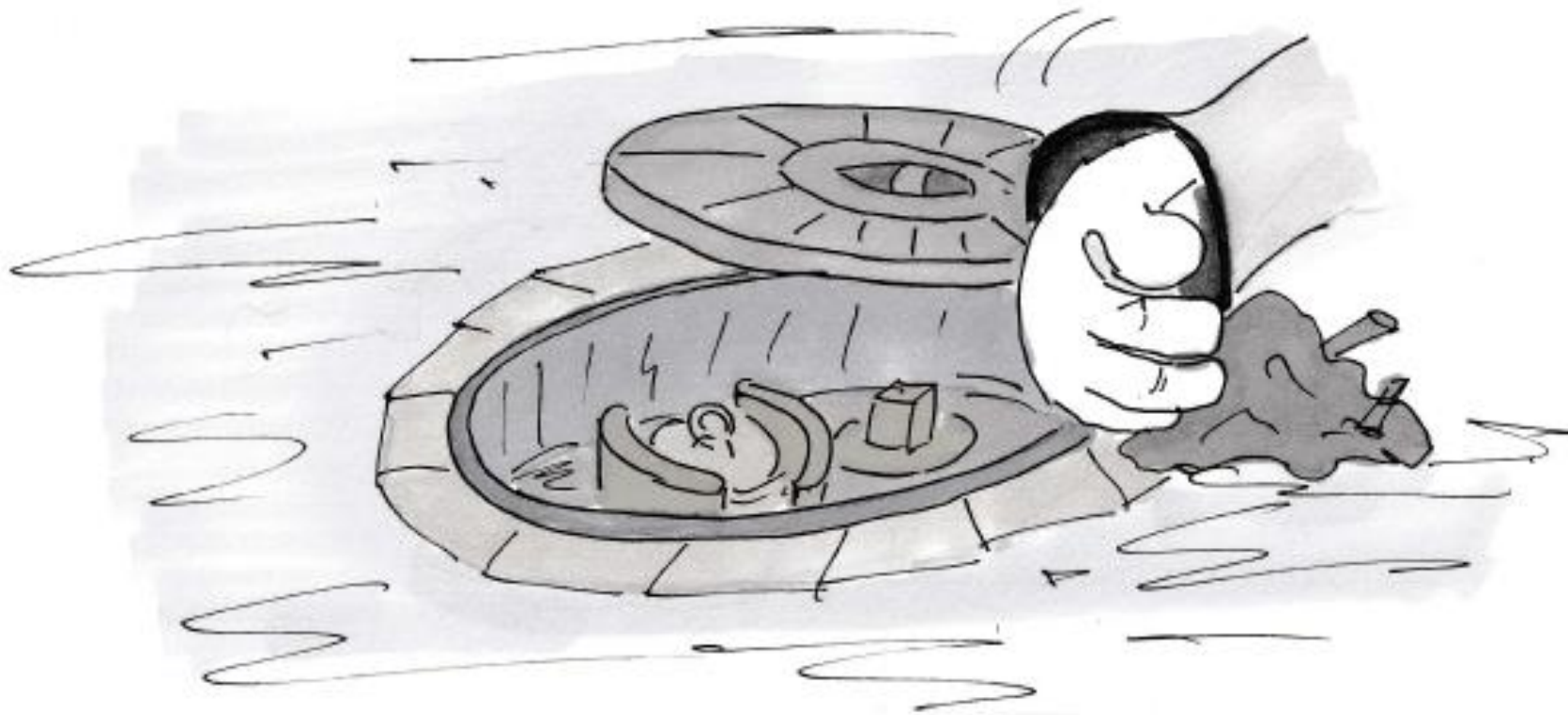


Den Deckel hebst du mit dem Unterflurhydrantenschlüssel möglichst senkrecht (nicht hebeln) aus dem Boden und drehst ihn dann zur Seite weg.



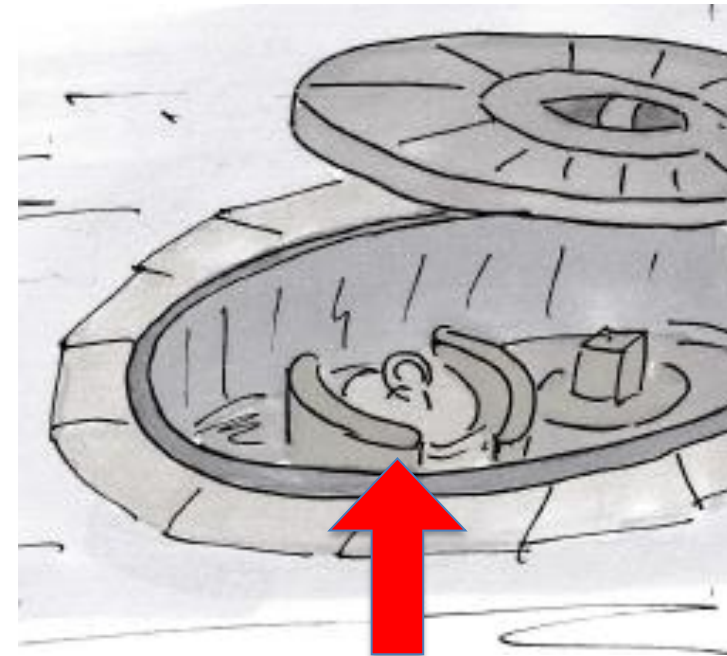
Der Deckel ist über einen Stift fixiert und kann nur um Stiftlänge herausgehoben und um die Achse des Stiftes gedreht werden.

Manche Hydranten sind sehr verdreckt. Bevor du das Standrohr in den Hydranten eindrehst, musst du den groben Dreck aus dem Hydranten entfernen.



Quelle: IdF NRW

Danach setze das Standrohr
mit der **Klauenmutter**



in die **Klauenkupplung** ein.

Mit einer Rechtsdrehung
schraubst du das Standrohr
in der Klauenkupplung fest.



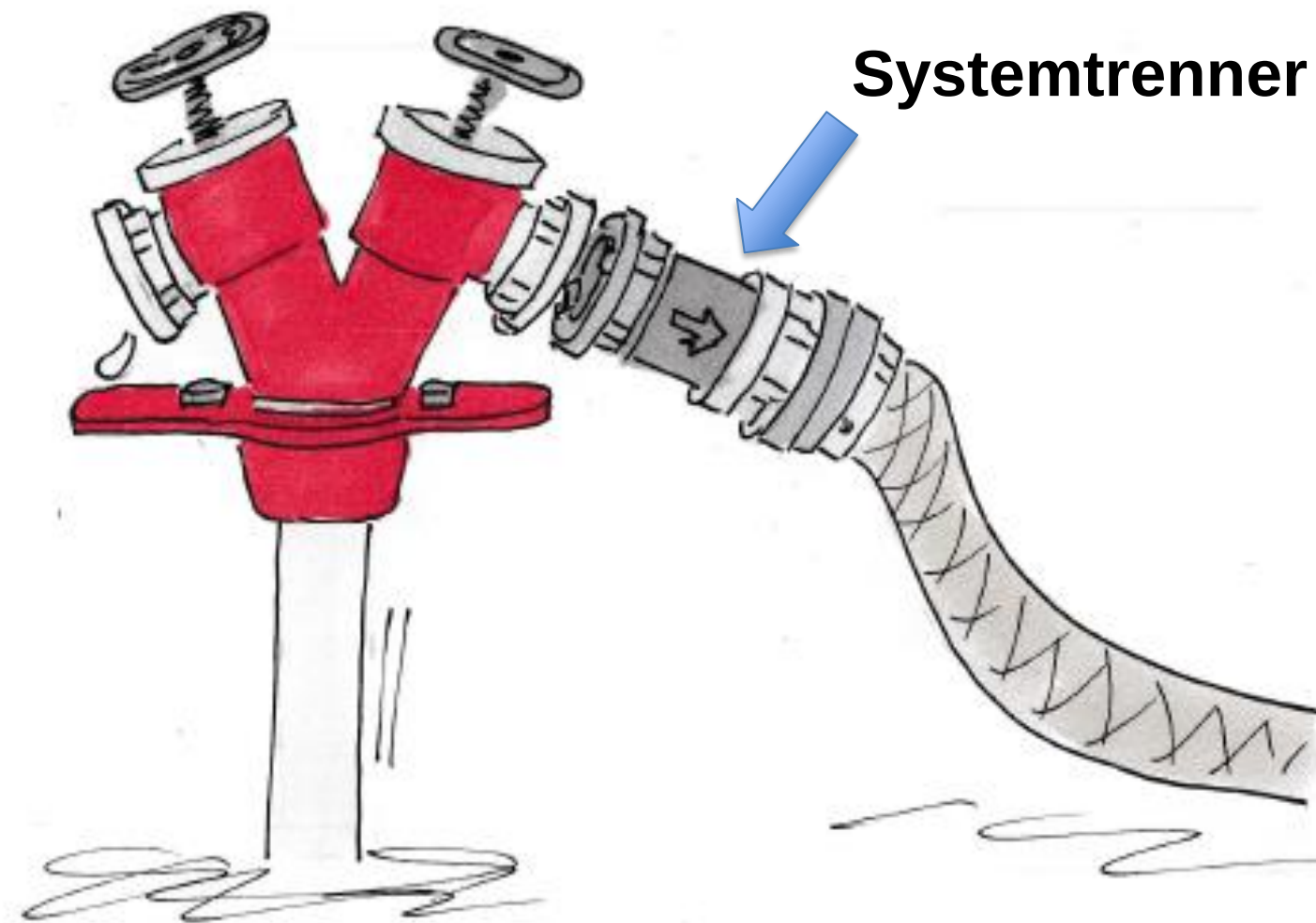
Wenn du die Position der B-Kupplungen nachträglich noch ausrichten
musst, dann darfst du dies nur mit **Rechtsdrehungen** am Standrohr tun!!!
Sonst drehst du das Standrohr wieder los!!

Bevor du Löschwasser in deine Schlauchleitung leitest sollte der Hydrant einmal kurz gespült werden bis das Wasser klar ist.



So verhinderst du, dass Dreck und Schwebstoffe in deine Feuerwehrrreiselpumpe kommen.

Schließe dann die Schlauchleitung mit dem Systemtrenner am Standrohr an. Beachte dabei unbedingt die Durchflussrichtung am Systemtrenner!



Wichtig!

Spüle das Standrohr nicht durch den Systemtrenner, sondern durch den freien Abgang! Systemtrenner sind grundsätzlich anfällig gegen Wasserverschmutzung (Sand, Kies usw.).

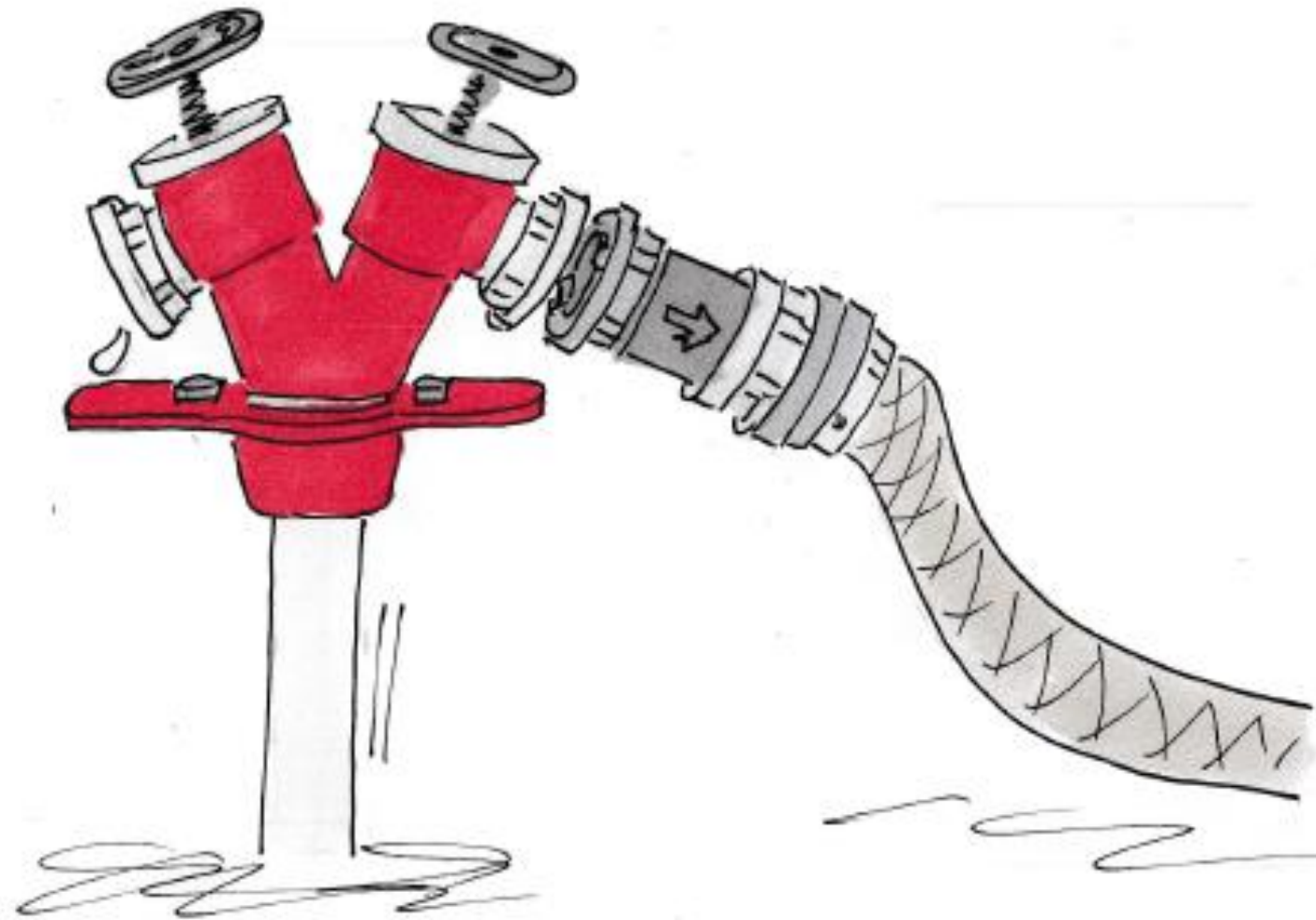


FEUERWEHR
LERNKOMPASS



Bevor du „Wasser-marsch“ gibst, vergewissere dich, ob der Maschinist die B-Leitung am Fahrzeug angekuppelt hat und gib ihm ein Signal, dass nun Wasser kommt.

Ist der Einsatz beendet, dann wird der Hydrant wieder mit dem Unterflurhydrantenschlüssel geschlossen und die Schläuche abgekuppelt



Nach dem schließen des Hydranten öffne einen Druckabgang am Standrohr zur Entwässerung und Belüftung.

Schraub das Standrohr wieder
aus der Klauenkupplung heraus
und verschließe den
Hydrantendeckel wieder
ordnungsgemäß.



Wichtig!
Drehe die
Klauenmutter am
Standrohr wieder
ganz nach unten,
bevor du es wieder
auf dem
Einsatzfahrzeug
verlastest.



Ende

